
Weng Fine Art AG

Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2022

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die Geschäftsführung der Gesellschaft nach Gesetz und Satzung überwacht und beraten sowie die strategische Ausrichtung des Unternehmens mit dem Vorstand abgestimmt. Er hat sich im Rahmen seiner Sitzungen durch weitere Berichte des Vorstands eingehend und regelmäßig über die Lage und Entwicklung des Unternehmens, wichtige Geschäftsvorfälle sowie das Risikomanagement informiert.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat über Vorkommnisse von besonderer Bedeutung auch zwischen den Sitzungen informiert; die Mitglieder des Aufsichtsrats und der Vorstand führten darüber hinaus regelmäßige persönliche und fernmündliche Informations- und Konsultationsgespräche. Vorgänge von entscheidender Bedeutung für die Gesellschaft, wie insbesondere die Unternehmensplanung, strategische Zielsetzungen und die Personalplanung wurden mit dem Vorstand intensiv beraten.

Ferner hat der Aufsichtsrat wichtige Einzelvorgänge, die für die weitere Entwicklung der Gesellschaft wesentlich sind, erörtert und über Rechtsgeschäfte und Maßnahmen entschieden, an denen er aufgrund von Gesetz oder Satzung mitzuwirken hat.

Der Aufsichtsrat hat im Berichtszeitraum insgesamt sieben Sitzungen abgehalten, und zwar am 30. Januar, am 3. April, am 9. Mai, am 8. Juni, am 27. Juni, am 31. Oktober und am 9. Dezember 2022. Die Sitzung am 27. Juni wurde in Präsenz abgehalten. Außerhalb von Sitzungen wurden im Einzelfall Beschlüsse im schriftlichen Verfahren gefasst. Schwerpunkte der Beratungen des Aufsichtsrats waren die aus dem russischen Überfall auf die Ukraine resultierenden wirtschaftlichen und geopolitischen Verwerfungen sowie deren Folgen für den Kunstmarkt und die Risikosituation der Gesellschaft, die Auswirkungen der globalen Zinswende auf den Geschäftsverlauf und die Finanzierungsstrategie der Gesellschaft, der Ausstieg aus der Beteiligung an der 360X Art AG, die Evaluierung von Handlungsoptionen für die Beteiligung an der Artnet AG sowie die strategische Weiterentwicklung der Tochtergesellschaft ArtXX, insbesondere im Hinblick auf die Erschließung neuer Kundenkreise und Blockchain-basierte Geschäftsmodelle.

Der Einzelabschluss der Weng Fine Art AG für das Geschäftsjahr 2022 (01.01.-31.12.) wurde allen Mitgliedern des Aufsichtsrats übersandt und vom Vorstand erläutert. Dem Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung hat sich der Aufsichtsrat nach eigener Prüfung sowie unter Berücksichtigung der Ergebnisentwicklung und der Finanzlage angeschlossen.

Der Aufsichtsrat erklärt, dass nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfungen keine Einwände zu erheben sind und billigt den vom Vorstand aufgestellten Einzelabschluss der Weng Fine Art AG. Weitergehende Beschlüsse werden nicht gefasst. Gemäß § 172 Satz 1 AktG ist der Jahresabschluss der Weng Fine Art AG für das Geschäftsjahr 2022 damit festgestellt.

Im Berichtsjahr ist es zu keinerlei Veränderungen in der personellen Besetzung von Vorstand und Aufsichtsrat gekommen.

Berlin, den 7. Juli 2023

.....
Christian W. Röhl, Vorsitzender des Aufsichtsrats